

Basisdaten

Inventarnummer	RPM_V 1342
Standort	Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim
Objektbezeichnung	Perlenstickerei
Sammlungsort	Lt. Inv.-Buch "S. W. Afrika" Afrika, südliches Afrika, Namibia?
Material	unbestimmt
Teile	Einzelteil
Technik	unbestimmt
Datierung	Ende 19./Anfang 20. Jahrhundert
Objektart	Bekleidung
Typ	Ethnographica
Kulturelle Zuschreibung	keine Zuschreibung
Erweiterte Beschreibung	Ethnie lt. Inv.-Buch "Kaffern". Die Perlen sind auf ein Lederband aufgenäht. Kommentar Nzila M. Mubusisi (Nationalmuseum von Namibia): Für gewöhnlich werden/wurden Glasperlen in Namibia auf Leder genäht, in Südafrika (Xhosa) nicht.

Dokumentation

Zugangsjahr zur Sammlung unbekannt

Zugangsart zur Sammlung unbekannt

Zugang von unbekannt

Vorbesitzer unbekannt

Provenienz

- 1884 erworben von/vom Roemer-Museum Hildesheim (bis 1894: Städtisches Museum Hildesheim) als Schenkung bei/beim Dr. Carl Höpfner.
- 1884 erworben von/vom Dr. Carl Höpfner (08.02.1857 Friedrichslohra bei Nordhausen - 14.12.1900 Denver, Colorado, USA) durch unbekannte Erwerbsart bei/beim Unbekannt.

Bemerkungen

Dieses Perlenband und V 1341 könnten aus der Sammlung Carl Höpfner stammen, sind ihm aber im Inventarbuch nicht zugewiesen.

Kürzel der Bearbeiterin/ des Bearbeiters SL

Inventarbuch-Eintrag Perlenstickerei auf Leder. Rote, schwarze, blaue und gelbe Perlen verwandt.

Forschungsjahr der letzten Bearbeitung 2020

Status Provenienz in Bearbeitung

Weiterführende Informationen

Inventarbuchseite

[PDF](#)

Weiterführende Literatur

Kinahan, Jill, "Cattle for beads: The archaeology of historical contact and trade on the Namib Coast", Uppsala : Acta Universitatis Upsaliensis, 2000

Objekt URL

https://www.postcolonial-provenance-research.com/datenbank/exposition/rpm_v-1342/